

Anlage zur Vorlage Nr. 15/0141

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Heino Ammersken [mailto:heino.ammersken@olb.de]
Gesendet: Freitag, 9. Juni 2006 13:30
An: vorstand@emden.de
Betreff: Antrag

Heino Ammersken
stv. Vorsitzender der FDP-Fraktion
Emden, 09.06.2006

Verwaltungsvorstand der Stadt Emden
per e-mail

Antrag

Sehr geehrte Herren,

durch Anwohner wurde ich auf die höchst gefährliche Querungssituation Wolfsburger Str./Höhe Sportheim SF Larrelt für Radfahrer und Fußgänger angesprochen.

Am heutigen Tage habe ich mir persönlich ein Bild der dortigen Situation gemacht. M.E. ist eine ungefährliche Querung insbesondere während der Schichtwechselzeiten VW nicht möglich.

Persönlich konnte ich zum Teil höchst gefährliche Situationen beobachten, so konnte z.B. eine Mutter, welche mit ihrem Kind die Straße zu queren versuchte, dieses nur noch im letzten Moment vor einem herannahenden PKW zurückziehen. Viele VW-Beschäftigte, welche mit dem Fahrrad auf dem Weg zum Werk waren, nutzten geringe Abstände zwischen den Fahrzeugen um eiligst die Straße Richtung Radweg zu überqueren.

Vor diesem Hintergrund beantrage ich namens meiner Fraktion, die Situation zu überprüfen und ggf. Querungssicherungsmaßnahmen wie z.B. einen Fußgängerüberweg, in die Wege zu leiten.

Ich beantrage, diesen Antrag auf die Tagesordnung des zuständigen Ausschusses zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Heino Ammersken
stv. Vorsitzender der FDP-Fraktion